

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten uns Ihnen als die koordinierende Stelle im Ausbildungsverbund für die generalistische Pflegeausbildung vorstellen.

Im Rahmen des Pflegeberufgesetzes (PflBG) erfordert die Ausbildung die Notwendigkeit einer Vielzahl an Kooperationen, um die jeweilige Ausbildungsstruktur sowie den Verlauf sicherzustellen.

Entsprechend § 6 Abs. 4 PflBG betrifft dies den Träger der praktischen Ausbildung (TdpA), die Pflegeschulen und weitere an der Ausbildung beteiligte Einrichtungen.

Als koordinierende Stelle sind wir zuständig für die Organisation und Koordination der Ausbildungsstruktur, sowie für die Zusammenarbeit mit unseren Partnern.

Im engen Austausch mit der AGAPLESION Berufsfachschule Pflege und der BBS Rinteln, sowie verschiedenen Pflegeeinrichtungen in der Region ist es unser Ziel, eine bestmögliche Ausbildung zu gewährleisten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns in unserem Bestreben unterstützen und wir gemeinsam die neue generalistische Pflegeausbildung erfolgreich umsetzen können.

Unsere Aufgaben:

- Gewinnen von Kooperationspartnern für die Einsätze in allen Bereichen der prakt. Ausbildung
- Standortübergreifende Bedarfsanalyse der verfügbaren Einsatzplätze
- Planung der Praxiseinsätze, sowie Prüfung und Dokumentation der Urlaubsplanung unter Berücksichtigung der Pflichtstunden
- Stundenverwaltung der praktischen Ausbildung
- Evaluation der stattgefundenen Praxiseinsätze
- Sicherstellung der Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben und Qualitätsstandards
- Prüfung der Arbeitsverträge auf Einhaltung der Vereinbarungen im Sinne des Ausbildungsverbundvertrages
- Bindeglied zwischen allen an der Ausbildung beteiligten Personen im Ausbildungsverbund
- Beratung von interessierten Bewerber:innen und Ausbildungsbetrieben
- Unterstützung der Schulen und Praxispartner bei der Umsetzung der Ausbildungsinhalte
- Entwicklung von Konzepten zur Förderung von Auszubildenden und zur Unterstützung von Ausbildungsstätten

Informationen zur praktischen Ausbildung:

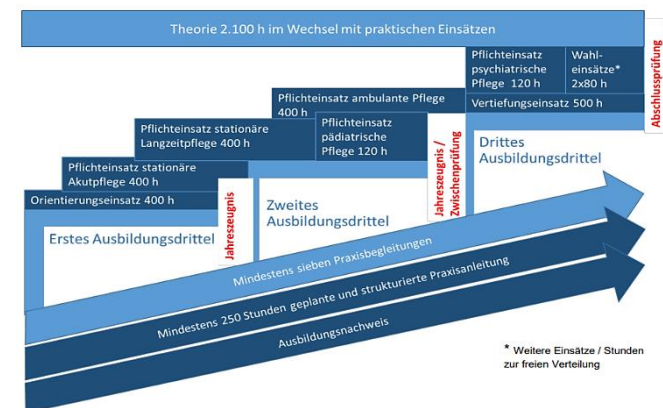
„Über die drei Jahre der Ausbildung ist eine kontinuierliche Kompetenzentwicklung vorgesehen [...]“

Mit der Vorgabe einer gewissen Reihenfolge der Einsätze [...] soll sichergestellt werden, dass die praktische Ausbildung und der theoretische Unterricht eine kontinuierliche Kompetenzentwicklung ermöglichen.“

„Handreichung für die Pflegeausbildung am Lernort Praxis“,
Bundesinstitut für Berufsbildung, 2021

In der folgenden Abbildung sind die vorgesehenen Praxiseinsätze im Ausbildungsverlauf zusammengefasst grafisch dargestellt. Die Planung erfolgt individuell.

Zu Beginn der Ausbildung werden die Theorie- und Praxisphasen im Blockmodell bekanntgegeben.



Hinweise für die TdpA

- Im Rahmen der praktischen Einsätze sind 10% als geplante Praxisanleitung durchzuführen und nachzuweisen.
- 12 Wochen vor Beginn der jeweiligen Praxiseinsätze wird die Planung an die TdpA und die jeweiligen unterstützenden Praxisbetriebe versendet.

Die TdpA informieren ihre Auszubildenden über die Planung

- Verantwortlich für die Urlaubsplanung der Auszubildenden sind die TdpA.

Die Urlaubsplanung ist bis zum 30.11. für das Folgejahr an die koordinierende Stelle zu übermitteln, um die Einsätze entsprechend planen zu können.

Die Planung muss dabei die Pflichtstunden in den praktischen Einsätzen berücksichtigen.

- Änderungen im Vertragsstatus mit den Auszubildenden sind der koordinierenden Stelle und der Berufsfachschule mitzuteilen.

Wir stehen Ihnen bei der Umsetzung der generalistischen Pflegeausbildung jederzeit zur Verfügung und freuen uns darauf, mit ihnen konstruktiv zusammen zu arbeiten.

Für Fragen, Anmerkungen, Vorschläge und fachlichen Austausch erreichen Sie uns unter den folgenden Kontaktdaten:



Koordinierende Stelle

Verantwortliche: Jessica Fischer
Stellvertretung: Markus Prasuhn

Zum Schaumburger Klinikum 1
31683 Obernkirchen



(05724) 95 80 – 7804 / -7810



koordination.pflegeausbildung.ksl@agaplesion.de

Erreichbar: Mo-Fr: 08.00-14.00 Uhr

*Sprechzeiten in der BBS-Rinteln:
Mo. 14-tägig - (05751) 89139-0*

Geben Sie bitte diese Informationen bei Bedarf auch an Ihre Auszubildenden weiter.

Koordinierende Stelle im Ausbildungsverbund

